

Protokollauszug

aus der
39. öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Groß Glienicke
vom 13.12.2022

öffentlich

**Top 8.2 Herbstauf Ruf: Projektplanung für den Etat zur örtlichen Gemeinschaftsförderung 2023
22/SVV/1178
geändert beschlossen**

Herr Sträter bringt den Antrag ein und trägt die einzelnen Projekte vor. Im Jahr 2023 stehen aufgrund der Übertragung von Haushaltsresten aus dem laufenden Jahr insgesamt über 34.000 Euro zur Verfügung, von denen über 3.000 Euro allerdings gebunden sind. Da Projektanmeldungen von über 55.000 Euro eingegangen sind, kann der Ortsbeirat nicht alle Anmeldungen in voller Höhe berücksichtigen.

Herr Sträter weist darauf hin, dass im Bereich Investitionen/ Anschaffungen eine Obergrenze von 10.000 Euro gelte. Da hier fast 25.000 Euro angemeldet worden sind, ergibt sich ein erheblicher Kürzungsbedarf. Den Mitgliedern des Ortsbeirates liegt eine Liste von Kürzungsvorschlägen vor, mit denen die Obergrenze von 10.000 Euro fast eingehalten wird. Frau Plümecke bietet an, dass die Anschaffung eines Billardtisches (2.000 Euro) verschoben werden kann. Stattdessen kann der Betrag für den CC Rot-Weiß sowie der Betrag für die Minikunsthalle des Atelierhauses um je 1.000 Euro erhöht werden.

Über die wie o.g. auf 10.137,00 € reduzierten Anschaffungen/ Investitionen wird nach eingehender Debatte im Block abgestimmt. Da erfahrungsgemäß die Summen nie komplett ausgeschöpft werden, erscheint diese knappe Überschreitung der 10.000 Euro-Grenze dem Ortsbeirat als unproblematisch.

Im Weiteren schlägt Herr Sträter vor, die Abstimmung über die nicht-investiven Projekte auf die nächste Sitzung zu vertagen. Nach kurzer Diskussion entscheidet der Ortsbeirat, nur über die Projekte abzustimmen, über die bis Jahresende entschieden sein muss. Dies sind:

Das Dorffest und die Januar-Veranstaltung von „Filme und ihre Zeit“. Über diese Projekte wird einzeln abgestimmt.

Die Abstimmung über die Förderung weiterer angemeldeter Projekte soll in der Januar-Sitzung erfolgen.

Der Ortsbeirat beschließt:

Dem Ortsbeirat sind nach dem Herbstauf Ruf für das Jahr 2023 Projekte angemeldet worden, für die beabsichtigt ist, Förderung aus dem Etat zur örtlichen Gemeinschaftsförderung zu beantragen.

Für die folgenden Projekte im investiven Bereich:

2.500,00 Euro:	Anglerverein für Instandsetzung der Steganlage
637,00 Euro:	SC 2000 für Ausrüstungsgegenstände
3.000,00 Euro:	CC Rot-Weiß für Schaltschrank, Pavillons und Kostüme

3.500,00 Euro: Neues Atelierhaus Panzerhalle für Minikunsthalle
500,00 Euro: MC Groß Glienicke für Veranstaltungsequipment

sowie

12.500,00 Euro: Dorffest des Ortsbeirates
500,00 Euro: Auftakt von „Filme und ihre Zeit“ des Groß Glienicker Kreises

wird die Förderung dem Grunde nach bewilligt.



BESCHLUSS
der 39. öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Groß Glienicke am
13.12.2022

Herbstaufruf: Projektplanung für den Etat zur örtlichen Gemeinschaftsförderung 2023
Vorlage: 22/SVV/1178

Dem Ortsbeirat sind nach dem Herbstaufruf für das Jahr 2023 Projekte angemeldet worden, für die beabsichtigt ist, Förderung aus dem Etat zur örtlichen Gemeinschaftsförderung zu beantragen.

Für die folgenden Projekte im investiven Bereich:

2.500,00 Euro:	Anglerverein für Instandsetzung der Steganlage
637,00 Euro:	SC 2000 für Ausrüstungsgegenstände
3.000,00 Euro:	CC Rot-Weiß für Schaltschrank, Pavillons und Kostüme
3.500,00 Euro:	Neues Atelierhaus Panzerhalle für Minikunsthalle
500,00 Euro:	MC Groß Glienicke für Veranstaltungsequipment

sowie

12.500,00 Euro:	Dorffest des Ortsbeirates
500,00 Euro:	Auftakt von „Filme und ihre Zeit“ des Groß Glienicker Kreises

wird die Förderung dem Grunde nach bewilligt.

Abstimmungsergebnis: Projekte im investiven Bereich

Zustimmung:	5
Ablehnung:	0
Stimmenthaltung:	1

Abstimmungsergebnis: Maßnahme Dorffest des Ortsbeirates

Zustimmung:	6
Ablehnung:	0
Stimmenthaltung:	0

Abstimmungsergebnis: Maßnahme „Filme und ihre Zeit“ des Groß Glienicker Kreises

Zustimmung:	6
Ablehnung:	0
Stimmenthaltung:	0

Gemäß § 22 Brandenburgische Kommunalverfassung (BbgKVerf) waren keine Mitglieder des Ortsbeirates von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

Dem Originalbeschluss wird eine Seite Begründung beigefügt.

Potsdam, den 20. Dezember 2022

Büro der
Stadtverordnetenversammlung

Stempel